

Name und Anschrift der Einrichtung:

Datum:

.....
.....
.....

Führungszeugnis nach § 30 a Abs. 2 BZRG für ehrenamtlich Tätige

Hiermit wird bestätigt, dass die o.g. Einrichtung entsprechend § 72 a SGB VIII die persönliche Eignung von Beschäftigten zum Zwecke der Betreuung und Beaufsichtigung von Minderjährigen anhand eines Führungszeugnisses nach § 30 a Abs. 1 Nr. 2 a BZRG zu überprüfen hat.

Herr / Frau _____

geb. am _____

In _____

ist hiermit aufgefordert ein Führungszeugnis nach § 30 a BZRG zum Zwecke der Tätigkeit hier vorzulegen. Zugleich bescheinigen wir, dass es sich bei der Tätigkeit um **eine unbezahlte und ehrenamtliche Tätigkeit** handelt. Daher bitten wir um die Befreiung von der Gebühr* und die umgehende Übermittlung an den Antragsteller.

Datum/Stempel/Unterschrift

*) Gemäß § 12 des Gesetzes über Kosten im Bereich der Justizverwaltung kann das Bundesamt für Justiz von der Erhebung der Gebühr für das Führungszeugnis absehen, wenn dies mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zahlungspflichtigen (Mittellosigkeit) oder sonst aus Billigkeitsgründen (besonderer Verwendungszweck) geboten erscheint.

Ein sonstiger Billigkeitsgrund bzw. besonderer Verwendungszweck liegt vor, wenn das Führungszeugnis zum Zwecke des Ausübens einer unbezahlten, ehrenamtlichen Tätigkeit in einer gemeinnützigen Einrichtung benötigt wird.